

II

EntschlieÙung über Bemühungen zur Erleichterung des Übergangs von der informellen zur formellen Wirtschaft ¹

Die Allgemeine Konferenz der Internationalen Arbeitsorganisation, die 2015 zu ihrer 104. Tagung zusammengetreten ist,

nach Annahme der Empfehlung betreffend den Übergang von der informellen zur formellen Wirtschaft, 2015,

anerkennt die entscheidende Rolle des Übergangs zur formellen Wirtschaft für eine inklusive, soziale, wirtschaftliche und ökologische Entwicklung und für die Verwirklichung von menschenwürdiger Arbeit für alle,

ist sich bewusst, dass der Erfolg der Empfehlung von ihrer wirksamen Förderung und Durchführung abhängen wird,

anerkennt die spezifischen nationalen Gegebenheiten und Prioritäten für den Übergang zur formellen Wirtschaft;

1. ersucht die Regierungen, die Arbeitgeber und die Arbeitnehmer, die Empfehlung betreffend den Übergang von der informellen zur formellen Wirtschaft gemeinsam vollumfänglich durchzuführen;

2. Ersucht den Verwaltungsrat des Internationalen Arbeitsamtes, den Generaldirektor zu bitten, eine Strategie und einen Aktionsplan zur Förderung und Unterstützung der Durchführung der Empfehlung zu entwickeln, insbesondere durch:

- a) die Zuweisung von Mitteln im Rahmen der bestehenden und künftigen Programme und Haushalte und die Einwerbung von Sondermitteln für die Durchführung der Arbeiten zur Umsetzung der Empfehlung mit den dreigliedrigen Mitgliedsgruppen;
- b) Sensibilisierungsinitiativen, Förderungsmaterialien und geeignete technische Unterstützung der Mitgliedsgruppen bei der Durchführung der Politiken und Maßnahmen der Empfehlung, einschließlich durch die Landesprogramme für menschenwürdige Arbeit;
- c) die Aufnahme eines neuen regelmäßigen Diskussionspunkts gegebenenfalls in die Tagesordnung der nächsten Zyklen der IAO-Regionaltagungen und anderer Foren der IAO über die vom Amt und von den Mitgliedsgruppen der IAO getroffenen Maßnahmen zur Durchführung der Empfehlung im Hinblick auf die Aktualisierung und Erleichterung des Austauschs von Wissen, Informationen und bewährten Praktiken über den Übergang von der informellen zur formellen Wirtschaft;
- d) den Aufbau der Kapazitäten der Regierungen und Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände, um sie in die Lage zu versetzen, nationale Politiken und Programme zur Erleichterung des Übergangs zur formellen Wirtschaft zu gestalten, umzusetzen und zu evaluieren;
- e) die Unterstützung nationaler Dialogprozesse über die Gestaltung, Umsetzung und Überwachung von nationalen integrierten Politikrahmen zur Erleichterung des Übergangs zur formellen Wirtschaft;
- f) die Förderung der Zusammenarbeit und der Partnerschaften mit einschlägigen internationalen Organisationen, um die Entwicklung von Politiken und Initiativen zur Erleichterung des Übergangs von der informellen zur formellen Wirtschaft zu unterstützen.

¹ Angenommen am 12. Juni 2015.

3. Ersucht den Verwaltungsrat, von den Mitgliedstaaten regelmäßige Berichte nach Artikel 19 der Verfassung der Internationalen Arbeitsorganisation als Teil der bestehenden Berichterstattungsmechanismen, insbesondere allgemeine Erhebungen, anzufordern und die bei der Durchführung dieser Empfehlung erzielten Fortschritte zu überprüfen.